



Gebrauchsanweisung

Integrale Tierzahnärztliche Behandlungseinheiten



Integrale Tierzahnärztliche Behandlungseinheiten

Modelle: Marliena & Orianne

Dokument-Version:
A3 CE123

Inhalt

1. Benutzerhinweise
2. Sicherheitshinweise
3. Produktbeschreibung
4. Technische Daten
5. Installation
6. Inbetriebnahme
7. Wartung und Pflege
8. Analyse und Behebung häufiger Störungen
9. Hinweise
10. Lieferumfang Anhang 1

1. Benutzerhinweise

1.1 Bedienungsanleitung Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig und vollständig durch. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Fehlbedienungen, Sachschäden oder Verletzungen führen. Bewahren Sie dieses Dokument für zukünftiges Nachschlagen in der Nähe des Geräts auf.

1.2 Zielgruppe Dieses Gerät ist ausschließlich für die Nutzung durch qualifiziertes veterinärmedizinisches Fachpersonal bestimmt.

1.3 Symbolerklärungen Die folgenden Symbole können in dieser Anleitung, auf dem Typenschild oder auf dem Zubehör abgebildet sein:

CE-Kennzeichnung: Entspricht den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie für Medizinprodukte in der Tiermedizin.

Herstellungsdatum: Gibt das Datum der Produktion an.

Hersteller: Oriyena Dental Hamburg GmbH.

SN: Kennzeichnet die Seriennummer des Geräts.

Typ BF: Klassifizierung des Anwendungsteils (Schutzgrad gegen elektrischen Schlag).

Entsorgung: Nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgen. Eine getrennte Sammlung gemäß WEEE-Richtlinie ist erforderlich. Achtung: Siehe Bedienungsanleitung / Begleitunterlagen.

1.4 Sicherheitsklassifizierung

- 1.4.1 Schutzklasse I.
- 1.4.2 Anwendungsteil Typ BF.
- 1.4.3 Schutzart IPX4 (für den Fußschalter).
- 1.4.4 Das Gerät fällt nicht in die Kategorie AP / APG (nicht explosionsgeschützt).
- 1.4.5 Betriebsart: Dauerbetrieb mit Aussetzbelastung; defibrillationsgeschützter Tischhubmotor.

1.5 Allgemeine Warnhinweise

1.5.1 Entsorgung: Entsorgen Sie Elektro- und Elektronik-Altgeräte keinesfalls über den unsortierten Hausmüll. Nutzen Sie die dafür vorgesehenen kommunalen Sammelstellen. Eine unsachgemäße Entsorgung auf Deponien kann dazu führen, dass Schadstoffe ins Grundwasser und in die Nahrungskette gelangen, was erhebliche Gesundheits- und Umweltrisiken birgt.

1.5.2 Brand- und Explosionsgefahr:

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in der Nähe von entzündlichen Anästhesiegasgemischen (mit Luft, Sauerstoff oder Lachgas) zugelassen.

1.5.3 Kalibrierung:

Das Gerät erfordert im Rahmen der vorgesehenen Nutzung keine regelmäßige Kalibrierung.

1.5.4 Bauliche Veränderungen:

Jegliche unautorisierten Modifikationen am Gerät sind strikt untersagt und führen zum sofortigen Erlöschen von Garantie und Betriebserlaubnis.

1.5.5 Funktionsprüfung vor Gebrauch:

Der Anwender ist verpflichtet, vor jeder Anwendung die uneingeschränkte Funktionstüchtigkeit und den sicheren Zustand des Geräts zu überprüfen.

1.5.6 Elektrische Sicherheit:

Zur Vermeidung eines lebensgefährlichen Stromschlags darf dieses Gerät ausschließlich an ein Stromnetz mit einem ordnungsgemäß installierten Schutzleiter (PE) angeschlossen werden.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines

Das Gerät ist ausnahmslos für den Einsatz in der Veterinärmedizin konzipiert und darf nur von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal bedient werden. Eine zweckentfremdete oder unsachgemäße Verwendung ist unzulässig und befreit den Hersteller von jeglicher Haftung. Vor jeder Verwendung muss sichergestellt werden, dass das Gerät ordnungsgemäß funktioniert und sich in einem einwandfreien Zustand befindet.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt die strikte Einhaltung aller Vorgaben dieser Gebrauchsanweisung sowie die fristgerechte Durchführung aller Inspektions- und Wartungsarbeiten voraus.

2.2.1 Installationen, Einstellungen, Modifikationen oder Reparaturen dürfen ausschließlich von Technikern der Oriyena Dental Hamburg GmbH oder von nachweislich durch die Oriyena Dental Hamburg GmbH autorisierten Fachkräften vorgenommen werden.

2.2.2 Der Betrieb hat ausnahmslos gemäß den mitgelieferten Betriebs-, Pflege- und Installationsanweisungen zu erfolgen.

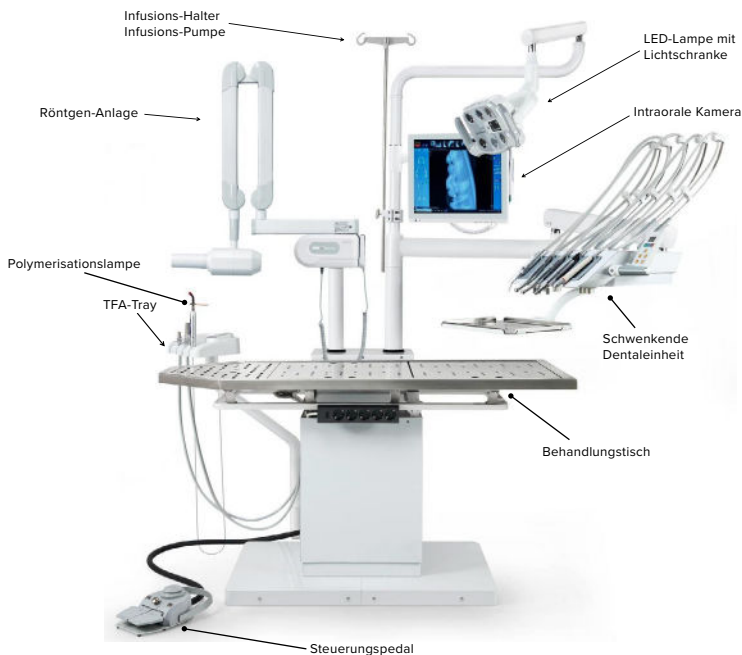
2.2.3 Die vorgeschriebenen Reinigungs- und Wartungsintervalle sind strikt einzuhalten.



2.3 Not-Halt-Funktion
An der Vorderseite jedes Geräts befindet sich ein roter Not-Aus-Schalter. Bei Betätigung dieses Schalters werden sämtliche Gerätefunktionen sofort gestoppt.

3. Produktbeschreibung

3.1 Aufbauzeichnung



3.2 Umgebungsbedingungen

3.2.1 Betriebsbedingungen:

Temperatur: 5 °C – 40 °C;

Relative Luftfeuchtigkeit: 15 % – 93 % (nicht kondensierend);

Luftdruck (Höhe): 700 hPa – 1060 hPa. 3.2.2 Lager- und Transportbedingungen: Temperatur: -25 °C – 50 °C;

Relative Luftfeuchtigkeit: 15 % – 93 %;

Luftdruck (Höhe): 700 hPa – 1060 hPa.

4. Technische Daten

Leerlaufdrehzahl Hochgeschwindigkeits-Turbine (bei 0,22 MPa):
≥ 350.000 U/min

Leerlaufdrehzahl langsamlaufender Luftmotor (bei 0,30 MPa):
≥ 18.000 U/min

Beleuchtungsstärke der Behandlungsleuchte: 11.700 – 42.100 lx

Hubkraft des Behandlungstisches: ≥ 1.323 N

Höhenverstellung (Tisch bis Boden):
Min. 750 mm bis Max. 1.050 mm

Elektrischer Anschluss: 210 V – 230 V AC, 50/60 Hz

Maximale Leistungsaufnahme: 290 W

Versorgungsdruck (Druckluft / Wasser):
Luft: 0,5 – 0,8 MPa / Wasser: 0,2 – 0,4 MPa

Gewicht: Nettogewicht (NW): 250,00 kg;
Bruttogewicht (GW): 280,00 kg

Zubehör: Feinsicherung 15 A, Gebrauchsanweisung, Wasser- und Druckluftschlauch (jeweils 2 m).

Anwendungsteile:

1. Hochgeschwindigkeits-Luftturbinen-Handstück,
2. langsamlaufender Luftmotor, Hand- und Winkelstück,
3. Multifunktionsspritze (3-Wege-Spritze),
4. Absaugsystem,
5. Zahnsteinentfernungsgerät (Scaler),
6. Polymerisationslampe
7. Steuerung der Luftmotor, Hand- und Winkelstück



5. Installation

5.1 Installationsbedingungen

Der Aufstellungsort muss den arbeitsergonomischen und hygienischen Anforderungen einer Tierarztpraxis entsprechen. Die Arbeitsumgebung muss sauber, trocken, gut belüftet und ausreichend temperiert sein. Der Boden muss zwingend eben, fest und tragfähig sein und darf keine Hindernisse für den Betrieb aufweisen.

5.2 Vorbereitung der Installation

Positionieren Sie den Entwässerungsbereich – einschließlich Zuluftleitung, Wasserzuleitung, Stromkabel und Abflussrohr – auf dem Boden der Praxis gemäß dem beigefügten Installationsplan.

Wichtiger Hinweis: Der Innendurchmesser des Abflussrohrs muss mindestens 35 mm betragen, um Verstopfungen zu vermeiden.

5.2.1 Die Versorgungsleitungen für Wasser und Druckluft (Außendurchmesser) betragen jeweils 8 × 5 mm.

5.2.2 Das Stromkabel muss mindestens 600 mm über dem Bodenbelag enden.

5.3 Installationsschritte

5.3.1 Vor Beginn der Installation ist die Gehäuseabdeckung abzuschrauben und abzunehmen.

5.3.2 Positionieren Sie das Gerät am vorgesehenen Ort, richten Sie es waagrecht aus und verankern Sie die Einheit mittels Schrauben sicher im Boden (insgesamt 5 Befestigungslöcher; siehe Anhang 1: Installationsplan).

5.4 Anschluss der Versorgungsleitungen Spülen Sie die bauseitigen Wasser- und Druckluftleitungen vor dem Anschluss gründlich durch. Verbinden Sie anschließend die Leitungen der Behandlungseinheit mit dem Hauswassernetz bzw. dem Kompressor.

5.5 Montage von Leuchtenarm und Behandlungsleuchte [Platzhalter: FOTO DER IVDU mit den Teilen per Nummer] Legende zu Abbildung 1 & 2: 1 Leuchtenarm 2 O-Ring 3 Leuchtenstange 4 O-Ring 5 Schaft des Seitenkastens 6 Leuchtenarm 7 Schraube 8 Anschlussstück 9 O-Ring 10 Anschlussstück

5.6 Elektrischer Anschluss Verbinden Sie das Netzkabel mit der bauseitigen Stromversorgungsschnittstelle der Einheit.

6. Inbetriebnahme

6.1 Schalten Sie den Kompressor (Luftzufuhr) ein. Prüfen Sie den Druck am Manometer der Filter- und Druckminderungs-einheit.

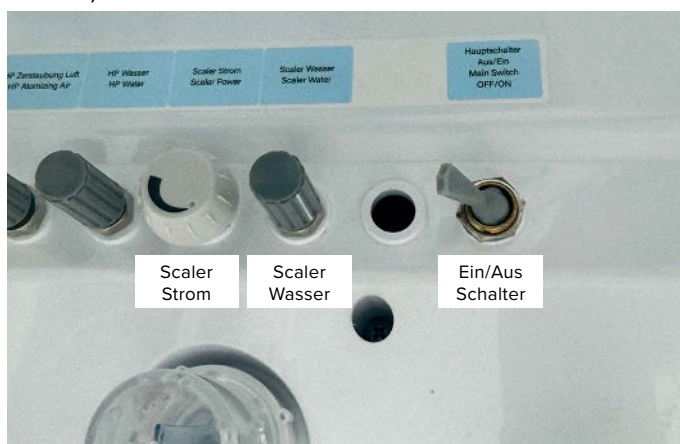
Der Arbeitsdruck muss zwingend auf 0,50 bis 0,55 MPa eingestellt sein; andernfalls bitte am Regler nachjustieren.

Foto der Druckfilter

6.2 Betätigen Sie zuerst den Hauptschalter (Hinweis: Dieser befindet sich an der Unterseite der Instrumentenablage).

Ein akustisches Signal (Piepton) bestätigt, dass Wasser-, Luft- und Stromversorgung korrekt angeschlossen sind.

Schalten Sie anschließend die Behandlungsleuchte ein und überprüfen Sie diese (siehe separate Bedienungsanleitung der Leuchte).



6.3 Testen Sie nacheinander die Funktion aller Luftturbinen-Handstücke, des elektrischen Mikromotors, des Scalers und der Mehrfunktionsspritze.

WICHTIG: Stellen Sie vor dem Testen von rotierenden Instrumenten (Handstücke/Turbinen) zwingend sicher, dass ein Bohrer im Handstück eingesetzt ist, um Beschädigungen zu vermeiden.

6.4 Regulieren Sie die Parameter (Scaler, Wasser der Scaler sowie von Mikromor über die Drehregler an der Unterseite der Instrumentenablage.)

7. Wartung und Pflege

Die tägliche Wartung ist essenziell für einen einwandfreien Betriebszustand. Sie umfasst die Sauberhaltung des Geräts, die Überprüfung der Leitungen auf Durchgängigkeit, die sofortige Beseitigung von Leckagen sowie die rechtzeitige Schmierung beweglicher Teile.

7.1 Wartung der Filteranlagen 7.2 Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, sind an den Wasser- und Lufteinlässen Filter installiert, die verhindern, dass Verunreinigungen in die Leitungen gelangen. Da sich im Laufe der Zeit Partikel in den Filtern ansammeln und den Durchfluss behindern, müssen diese regelmäßig gereinigt werden.

7.1.1 Wasserfilter

Der Wasserfilter sollte im Allgemeinen gereinigt oder ausgetauscht werden, wenn einer der folgenden Fälle eintritt: a) Die Betriebsdauer beträgt mehr als ein Jahr.

b) Es liegt ein Druckverlust am Filter von mehr als 0,1 MPa vor.

c) Der Wasserfilter weist sichtbare Verschmutzungen auf.

d) Es tritt eine Trübung der Wasserzufuhr auf.

Vorgehensweise bei Reinigung oder Austausch des Wasserfilters:

a) Strom- und Wasserzufuhr unterbrechen.

b) Tür des Seitenkastens öffnen und den transparenten Kunststoffbehälter des Wasserfilters gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.



c) Filter reinigen oder austauschen und das Gehäuse anschließend wieder fest verschrauben.

7.1.2 Luftfilter und Kondensatabscheider

Beim Luftfilter muss das angesammelte Kondenswasser abgelassen werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

a) Die Betriebsdauer beträgt mehr als eine Woche.

b) Der Wasserstand im Filterbehälter übersteigt drei Viertel des Volumens.

c) Das Wasser im Filterbehälter hat sich verfärbt (es ist nicht mehr farblos und klar).

Vorgehensweise beim Ablassen des Wassers:

a) Strom- und Wasserzufuhr unterbrechen.

b) Tür des Seitenkastens öffnen und die Drei-Wege-Spritze betätigen, bis die im Gerät verbliebene Luft vollständig entweichen (drucklos) ist.

c) Den Ablassstopfen an der Unterseite des Luftfilters aufschrauben, um das gesamte Wasser abzulassen, und diesen anschließend wieder fest verschließen.

7.3 Reinigung und Desinfektion des Behandlungstisches

Der Behandlungstisch muss nach jedem Gebrauch gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Zur Reinigung und Desinfektion der Oberfläche kann medizinischer Alkohol (bei alkoholbeständigen Oberflächen) verwendet werden.

7.4 Reinigung und Desinfektion des Behandlungstisches

Die Reinigung erfolgt durch die Saugsystem am Assistent-Tray

EMPFEHLUNGEN FÜR REINIGUNG, DESINFEKTION UND PFLEGE

Für den Werterhalt und die optimale Hygiene empfehlen wir folgende aufeinander abgestimmte Produkte:

Dürr Dental Orotol® Plus (2,5 l) Hochwirksames, schaumfreies Konzentrat zur Absaug-System-Desinfektion. Pflegt die dentale Absaugung und Amalgamabscheider. Aldehyd- und chlorfrei.

Hartmann BacilloI® AF Flächendesinfektion Gebrauchsfertige Lösung zur Schnelldesinfektion alkoholbeständiger Oberflächen im Sprüh-/Wischverfahren. Eignet sich ideal, wenn eine schnelle Wirkung und ein rückstandsfreies Auftrocknen gefordert sind. Breit wirksam, aldehyd-, farbstoff- und parfümfrei.

KaVo Dekaseptol Gel Anwendungsfertiges Desinfektions- und Reinigungsmittel für dentale Absauganlagen. Ermöglicht eine besonders schnelle, sichere und zeitsparende Anwendung für die Praxis und die Behandlungseinheit.

Prestan Edelstahlpflege Erprobte Spezialpflege für Edelstahlflächen an Dentaleinheiten (z. B. DKL Chairs). Reinigt, poliert und schützt alle Flächen aus nichtrostendem Stahl in einem Arbeitsgang. Wirkt schmutz- und wasserabweisend, verhindert bei regelmäßiger Anwendung eine schnelle Wiederanschmutzung und erzeugt einen glänzenden Schutzfilm, der sichtbare Fingerabdrücke vermeidet.

WARNUNG!

Bitte stellen Sie sicher, dass das Gerät nach Abschluss sämtlicher Wartungs- und Pflegearbeiten stets ausgeschaltet bzw. vom Netz getrennt wird. (roten Knopf)